

In unserm Verlag erscheint demnächst
unter dem Titel:

Der Dämon des Himalaya

der Bericht über die Internationale Himalaya-Expedition 1934, unter Leitung von Professor *G. O. Dyhrenfurth*. Das Ziel der Expedition war das Baltorogletscher-Gebiet mit seinen Bergriesen, das den bei weitem großartigsten Teil des Karakoram-Himalaya bildet. Seine gewaltigsten Gipfel werden in der Kühnheit ihrer Formen selbst vom Mount Everest und Kangtschendjunga nicht übertroffen. Die Expedition hat auch einen *Film* aufgenommen, der unter demselben Titel wie das Buch „*Der Dämon des Himalaya*“ im März in Berlin und Zürich zu laufen anfängt.

Zum Textteil des Buches liefern Beiträge: Professor *G. O. Dyhrenfurth*, Frau Professor *H. Dyhrenfurth*, der deutsche Bergsteiger und Filmopérateur *Hans Ertl-München*, die Schweizer Bergsteiger *André Roch-Genève* und Dr. *Winzeler* und der Hauptdarsteller im Film, *Gustav Diessl*.

In dem sich an den Text anschließenden Bilderteil, etwa 104 Abbildungen auf 64 Seiten, wird der Leser neben viel anderem die berühmten Siebentausender und Achttausender am Baltoro und seinen Nebengletschern zu sehen bekommen, und zwar in lückenloser Reihe und nach vorzüglichen Photographien.

Der Preis des Buches beträgt etwa RM 5.—

Ⓜ Bestellzettel anbei Ⓜ

BENNO SCHWABE & CO.
VERLAG BASEL

Voranzeige

Erscheint in 8 Tagen

Ludwig Sindh

geht als Rufer für den Hegau durchs Land. Die Landschaft des Hegaus ist in Deutschland nur einmal vorhanden; in ihrer Eigenart ist sie unentbehrlich. Der Hegau selbst aber ist noch völlig unbekannt, obwohl er in früheren Jahrhunderten Kulturmittelpunkt war. Deshalb mußte dies erzählende u. gleichzeitig werbende Bilderbuch über den Hegau von Ludwig Sindh geschrieben werden.



Der unbekannte Hegau

Mit 36 Abbildungen und einer Übersichtskarte vom Hegau . . . RM 1.40
Bessere Aufmachung RM 1.50

Interessenten: Alle Gebirgs- und Wandervereine, Heimatvereine, Verkehrsämter, Naturfreunde; sodann alle Literaturfreunde von Ludwig Sindh.

Ⓜ

Verlag Konkordia A.-G., Bühl / Baden

Zur Konfirmation!

Wilhelm Diehl

Der gefangene Pfarrer

Eine geschichtliche Erzählung aus
der Zeit des 30-jährigen Krieges

238 Seiten in 8° 3. Auflage 7. Tausend
In Ganzleinen gebunden RM 1.80

Dieses Buch schrieb Professor D. Dr. Dr. Wilhelm Diehl, Stadtpfarrer in Darmstadt im Jahre 1911. Seitdem hat es 3 Auflagen erlebt. Bis in die berbe Sprache hinein kernig und echt, schildert es farbenfroh und voll Spannung den Kampf eines einzelnen gegen die Mächte jener Zeit. Mit kräftigen, sicheren Strichen ist in dieser heimatnahen Hefenchronik der Gang eines tapferen, aufrechten Mannes durch die Kreuzeschule des Lebens gestaltet; zugleich als helfender Zuspruch für jeden Menschen unserer Tage, der zu dem Bekenntnis, das hinter dem Buch steht, ja sagt: „Ich fasse mein Leben im Licht der Ewigkeit auf. Ich halte es für einen fundamentalen Glaubensartikel, daß Gott uns im Leben führt und auch mit dem Schwersten im Leben, gegen das wir nichts können, große Dinge vor hat.“

Aus Besprechungen:

„Formal wie inhaltlich mit gestaltendem Geschick geschrieben und hat vor allem, was so vielen historischen und modernen Geschichten mangelt — eine Seele.“

Tägliche Rundschau, 26. 9. 1926.

„Ein stilles, ruhiges und besinnliches Buch.“

Die schöne Literatur, Oktober 1927.

„Von besonderem Reiz ist überdies die ausgesprochene, aus intimer Kenntnis und herzlicher Liebe geschaffene Heimatfarbe und Heimatstimmung.“ Siebener Anzeiger, 7. Mai 1926.

E. C. Wittich Verlag / Darmstadt.